

## Das Manifest der Re-Visionären

*Aus Gründen der Vereinfachung wird in diesem Dokument die weibliche Form verwendet, wenn sowohl Männer als auch Frauen gemeint sind.*

Das Kunst-Kollektiv der Art Re-Visionäre vereint Künstler aus verschiedenen Bereichen, unter anderem wie:

- Malerei, Zeichnen, Illustration
- Fotografie
- Video, Film
- Skulptur, Gravur
- Kunsthandwerk
- Schreiben, Poesie
- Theater, Märchen
- Tanz
- Musik, Gesang

mit dem Ziel, die Gefühle, Visionen, Intuitionen, Gedanken und Gefühle der Werte\*, die zu einer neuen Welt beitragen werden, durch Kunst zu materialisieren. Das Kollektiv ermöglicht es, eine Emulation zwischen Künstlern zu schaffen, um eine neue Kunstbewegung mitzugestalten.

Das Kollektiv, das international besetzt ist, richtet sich nicht nur an Profis, sondern steht jedem offen, der bewusst und mit dem Herzen arbeitet, unabhängig vom Bildungsgrad.

Da die Kunst die Entwicklung der Menschheit reflektiert, sie ist ihr Spiegel, welcher auch in die entgegengesetzte Richtung wirkt und selbst den menschlichen Geist und im weiteren Sinne die Gesellschaft in ihrem Werden beeinflussen. Die Re-Visionäre Kunst beeinflusst eine neue Gesellschaft und sät die Samen einer neuen Menschheit; gesund für sich selbst und für den Planeten. Diese kündigt sich bereits in der Lebensweise und Philosophie der "neuen Kinder" an, die als High-Potentials, Hyperaktive, Indigos usw. bezeichnet werden.

Jede Künstlerin ist eingeladen, mit Bescheidenheit zu schaffen, nicht nur aus kommerziellen Gründen, sondern bewusst, im Dienste des Lebens, mit einer Absicht, die einen Abdruck im Egregor der Kunst und im kollektiven Unbewussten hinterlässt, um auf die konkrete Verwirklichung unserer Werte in der greifbaren Realität zuzugehen.

Die Re-Visionäre Künstlerin bezieht ihre Inspiration aus ihren Wahrnehmungen, Empfindungen und Intuitionen in Verbindung mit spirituellen, energetischen Welten und dem Naturreich. Es geht nicht darum, die alte Welt durch die Re-Visionäre Kunst zu *denunzieren*, sondern ganz im Gegenteil die neue Welt *anzukündigen*, die in unserem Geist und unserer

Vorstellungskraft entsteht. Durch die Kunst nimmt sie Gestalt an und verbreitet ihre Schwingung, um unseren Alltag neu zu verzaubern. Die Re-Visionäre Künstlerin will die Welt durch seine Kunst verbessern und übernimmt deshalb die Verantwortung für das, was sie produziert. Sie verpflichtet sich moralisch, eher dunkle kunsttherapeutische Produktionen für sich zu behalten und nur solche Werke öffentlich zu präsentieren, die den folgenden Werten entsprechen:

### \*Die Werte der Re-Visionären Kunst

- **Spiritualität**
- Positivität, Hoffnung
- Hohe Schwingung, Licht
- Schaffen für das höchste Wohl aller
- Bedingungslose Liebe
- Weisheit
- Transzendenz
- Heilige Weiblichkeit / heilige Männlichkeit
- Meditation
- Erwachen
  
- **Ökologie**
- Bewahrung und Respekt für das Leben in all seinen Formen (Mensch, Tier, Pflanze, Mineral)
  
- **Ethik**
- Toleranz
- Frieden
- Gerechtigkeit
- Gleichmut
- Großzügigkeit, Teilen
- Mitgefühl
- Offenheit
- Ausgeglichenheit
- Zusammenarbeit
- Schwesterlichkeit / Brüderlichkeit
- Grundlegende Freiheit des Menschen
- Engagiert sein
  
- **Schönheit, Harmonie**



Die in den Werken verkörperten Werte lassen sich auf zwei Ebenen wahrnehmen:

- die Materie: Subjekt, Form, Farben, Klänge, Bilder, Worte und Bewegungen
- die energetische Ausstrahlung

Die Künstlerin ist nicht verpflichtet, alle diese Werte bei der Herstellung ihrer Werke zu vertreten, aber sie verpflichtet sich, gegen keinen dieser Werte zu verstoßen. Da diese Verpflichtung den Kern der Bewegung ausmacht, sieht die Satzung des Kollektivs eine Beendigung der Mitgliedschaft vor, wenn dieser Punkt nicht eingehalten wird.

### Die Mission des Re-Visionäre Kunstkollektivs

1. Förderung der Re-Visionären Kunst, ihrer Philosophie, ihrer spirituellen, ökologischen und ethischen Werte;
2. Die Gesellschaft in all ihren Bereichen mit den Werten, die die revidierende Kunst vermittelt, zu infiltrieren, um das menschliche Bewusstsein zu heben und so zum globalen Übergang beizutragen;
3. Ein globales Netzwerk interdisziplinärer künstlerischer Verbindungen zu gründen, um diese neue Gesellschaft mitzugestalten.

*Die Künstlerin nimmt zur Kenntnis, dass das Manifest ein lebendes Schriftstück ist, das sich im Laufe der Zeit im Einklang mit seiner eigenen Philosophie weiterentwickeln kann. Potenzielle Änderungen werden durch die internen Regeln "Internationales Verfahren zur Änderung des Manifests", geregelt, auf Anfrage erhältlich.*

Ort und Datum : .....

Name und Vorname : .....

Unterschrift : .....